



BÜNDNIS OBERHAUSENER BÜRGER

bürger~~na~~h . unabh~~äng~~ig . sachbezogen

Fraktion Bündnis Oberhausener Bürger · Schwartzstraße 72 · 46045 Oberhausen

Oberbürgermeister
Klaus Wehling
- im Hause -

Stadt Oberhausen Dezernat 0 Stadtkanzlei						
Eing.		02. März 2015				
z.K.	K.W.	Bon	De	Alt	Mid	Brö
	X					

*Der 4. mit der B. H. um
Beantwortung ab am 4.3.15*

Große Anfrage gemäß §6 der Geschäftsordnung der Stadt Oberhausen für die Ratssitzung am 23.3.2015

2. März 2015

Konzept „Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung in Oberhausen“

Sehr geehrter Herr Wehling,

in der Ratssitzung vom 15. September 2015 ist die Verwaltung der Stadt Oberhausen damit beauftragt worden, zum einen ein Konzept für Bürgerbeteiligung zu erarbeiten, zum anderen **zeitnah** einen Vorschlag für die Errichtung eines Arbeitskreises zur „Entwicklung von Leitlinien für die systematische Bürger-/ Bürgerinnenbeteiligung in Oberhausen“ vorzulegen. Dieser Arbeitskreis soll schon bei der Ausarbeitung des Regelwerks eine Beteiligung vorsehen, und ausgeglichen mit VertreterInnen der Bürgerschaft, des Stadtrats und der Verwaltung besetzt und extern von professioneller/ wissenschaftlicher Seite begleitet werden.

Seitdem – ein halbes Jahr ist bereits vergangen – gibt es über die Entwicklung des angekündigten Konzepts keinerlei Informationen. Das Bedürfnis nach Mitbestimmung unter den BürgerInnen wächst, wichtig ist es deshalb, Vertrauen zu schaffen, und qualitativ gute Ergebnisse in einer absehbaren Zeit zu erzielen sowie die OberhausenerInnen auch über kleine Schritte in diese Richtung zu informieren.

Die Fraktion Bündnis Oberhausener Bürger möchte im Rahmen einer Großen Anfrage im Rat der Stadt Oberhausen daher umfassend über den Stand der Planung und möglicherweise bereits angestoßenen Prozesse der Bürgerbeteiligung informiert werden und dabei unter anderem Antworten auf folgende Fragen erhalten:

- 1. Zur Frage der Konzepterstellung „Bürgerbeteiligung“
- 1.1 Welche Abteilungen der Stadtverwaltung sind bereits mit der Aufgabe beschäftigt?
- 1.2 Wie häufig haben sich die Beteiligten dazu getroffen?
- 1.3 Welche Themen sind dabei besprochen worden?

Seite 1 von 2

FRAKTION BÜNDNIS OBERHAUSENER BÜRGER
Fraktionsvorsitzender Karl-Heinz Mellis
Geschäftsführer Dennis Vollmer

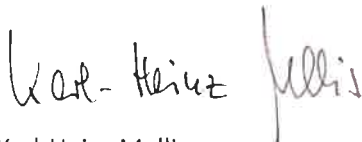
BOB FRAKTION
Schwartzstraße 72
46045 Oberhausen
Zi-Nr. 556

T 0208 - 825 3551
F 0208 - 825 5170
M fraktion@buendnis-ob.de

Sparda-Bank West eG
BLZ 36060591 // Konto 2887651
IBAN DE66360605910002887651
BIC GENODE33SPE

- 1.4 Welche Ergebnisse gibt es bereits?
- 1.5 Wie wird bei der Konzeption zur Bürgerbeteiligung vorgegangen, welche Vorbilder zieht man für das Regelwerk heran?
- 2. Zur Gründung des Arbeitskreises zur „Entwicklung von Leitlinien für die systematische Bürger-/Bürgerinnenbeteiligung in Oberhausen“
 - 2.1 Ist der Arbeitskreis bereits gegründet worden?
 - 2.1.1 Sollte dies nicht der Fall sein, warum ist dies noch nicht geschehen?
 - 2.1.2 Wann soll der Arbeitskreis gegründet werden?
 - 2.1.3 Wer entscheidet darüber, wer dem Arbeitskreis zugehören wird?
 - 2.1.4 Welche Kriterien – besonders im Hinblick auf die Einbindung der Bürgerschaft – entscheiden über die Mitgliedschaft im Arbeitskreis?
 - 2.1.5 Welche Kriterien sollen zur Auswahl von externen wissenschaftlichen Experten herangezogen werden?
 - 2.1.6 Welche Experten hat man bereits angefragt?
 - 3. Zeitabläufe / Organisation
 - 3.1 Wie genau ist die Vorgehensweise bzw. sind die Abläufe für eine Bürgerbeteiligung geplant?
 - 3.2 Bis wann rechnet die Stadtverwaltung mit dem Abschluss von vorbereitenden Maßnahmen wie Recherche usw.?
 - 3.3 Wann sollen der Politik erste Ergebnisse vorgestellt werden?
 - 3.4 Wann soll über die Auswahl von Bürgerbeteiligungskonzepten entschieden werden?
 - 3.5 Wann soll mit der Umsetzung des beschlossenen Bürgerbeteiligungskonzepts begonnen werden?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Karl-Heinz Mellis'.

Karl-Heinz Mellis
Fraktionsvorsitzender
Bündnis Oberhausen Bürger

Seite 2 von 2

**Beantwortung der Großen Anfrage
gem. § 6 der Geschäftsordnung für den
Rat der Stadt Oberhausen**

**„BürgerInnenbeteiligung in
Oberhausen“**

1. Zur Frage der Konzepterstellung der „Bürgerbeteiligung“

1.1. Welche Abteilungen der Stadtverwaltung sind bereits mit der Aufgabe beschäftigt?

Das Büro des Oberbürgermeisters und das Dezernat 4.

1.2. Wie häufig haben sich die Beteiligten dazu getroffen?

Der Arbeitsprozess beinhaltete mehrere Sitzungen im Rathaus und im Dezernat 4, zahlreiche Telefonate und einen intensiven Mailverkehr.

1.3. Welche Themen sind dabei besprochen worden?

Es wurden alle Themen rund um das Thema BürgerInnenbeteiligung besprochen: Grundsätze, Verfahren, Übertragung von guten Beispielen auf Oberhausen, Qualitätskriterien und Evaluierung.

1.4. Welche Ergebnisse gibt es bereits?

Ergebnis ist die Vorlage Drucksache Nr. B/16/0805-01. (TOP 4)

1.5. Wie wird bei der Konzeption zur Bürgerbeteiligung vorgegangen, welche Vorbilder zieht man für das Regelwerk heran?

Das Konzept ist in Drucksache Nr. B/16/0805-01 beschrieben, Vorbilder sind im Wesentlichen Heidelberg, Wiesbaden und Bonn.

2. Zur Gründung des Arbeitskreises zur „Entwicklung von Leitlinien für die systematische Bürger- / Bürgerinnenbeteiligung in Oberhausen“

2.1. Ist der Arbeitskreis bereits gegründet worden?

Nein.

2.1.1. Sollte dies nicht der Fall sein, warum ist dies noch nicht geschehen?

Wenn der Rat über die Drucksache Nr. B/16/0805-01 entschieden hat und wenn neben Politik und Verwaltung die BürgerInnenmitglieder in dem geschilderten Verfahren gewonnen worden sind, kann der Arbeitskreis gegründet werden

2.1.2. Wann soll der Arbeitskreis gegründet werden?

Siehe Punkt 2.1.1.

2.1.3. Wer entscheidet darüber, wer dem Arbeitskreis zugehören wird?

Siehe Drucksache Nr. B/16/0805-01 Zeilen 124 – 139.

2.1.4. Welche Kriterien – besonders im Hinblick auf die Einbindung der Bürgerschaft – entscheiden über die Mitgliedschaft im Arbeitskreis?

Siehe Drucksache Nr. B/16/0805-01 Zeile 124 – 139 + Anlage (Fragebogen).

2.1.5. Welche Kriterien sollen zur Auswahl von externen wissenschaftlichen Experten herangezogen werden?

Die Kriterien werden derzeit von der Verwaltung erarbeitet. Es wird eine Person gesucht, die schon an solchen Bürgerbeteiligungsprozessen

mitgearbeitet hat und somit Prozess- und Moderationserfahrungen mitbringt.

2.1.6. Welche Experten hat man bereits angefragt?

Keine.

3. Zeitabläufe / Organisation

3.1. Wie genau ist die Vorgehensweise bzw. sind die Abläufe für eine Bürgerbeteiligung geplant?

Die Leitlinien werden in dem zu gründenden Arbeitskreis erarbeitet und am Ende dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt.

3.2. Bis wann rechnet die Stadtverwaltung mit dem Abschluss von vorbereitenden Maßnahmen wie Recherche usw.?

Die vorbereitenden Maßnahmen sind abgeschlossen.

3.3. Wann sollen der Politik erste Ergebnisse vorgestellt werden?

In der Mai-Sitzungsfolge.

3.4. Wann soll über die Auswahl von Bürgerbeteiligungskonzepten entschieden werden?

Letztendlich in der Ratssitzung am 18. Mai 2015.

3.5. Wann soll mit der Umsetzung des beschlossenen Bürgerbeteiligungskonzepts begonnen werden?

Nach der Beschlussfassung durch den Rat.

Oberhausen, den 04.05.2015

Oberhausen, den 05. 05. 15

Sabine Lauxen
Beigeordnete für Umwelt, Gesundheit,
ökol. Stadtentwicklung und -planung

Wehling
Oberbürgermeister